

KONTAKT

Sie können sich gerne einen persönlichen Eindruck über unsere Angebote verschaffen.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie einen Termin.

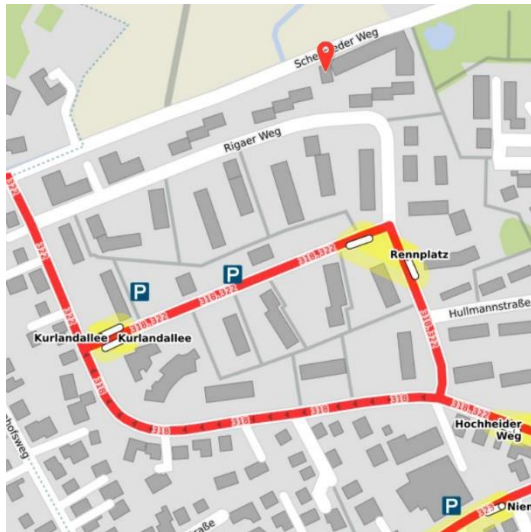
Heike Brunken-Kuhns
Diplom-Psychologin

Telefon (0441) 34 05-121
Fax (0441) 34 05-318

heike.brunken-kuhns@wfbm-oldenburg.de

Standort

Betriebsstätte Rigaer Weg 33,
26125 Oldenburg



©Open Street Maps

Sie erreichen uns vom ZOB aus mit den Buslinien 318 oder 322 / Haltestelle Rennplatz

WER SIND WIR?

Die Gemeinnützigen Werkstätten Oldenburg e.V. sind eine, nach dem Sozialgesetzbuch IX, anerkannte Einrichtung für Menschen mit Behinderung zur Teilhabe am Arbeitsleben und am Leben in der Gemeinschaft. Die Gemeinnützigen Werkstätten Oldenburg e.V. bieten umfangreiche Bildungs-, Qualifizierungs- und Arbeitsangebote an: Im Berufsbildungsbereich mit verschiedenen Fachgruppen, im Arbeitsbereich mit unterschiedlichen Schwerpunkten und im Förderbereich. Zur eigenen Wohn- und Lebensgestaltung bieten die Gemeinnützigen Werkstätten Oldenburg e.V. ein differenziertes Wohnangebot mit Wohnhäusern, Wohngruppen, Hausgemeinschaften und ambulanten Wohnangeboten an.

Zurzeit arbeiten ca. 800 Menschen aus Oldenburg und den umliegenden Landkreisen auf interessanten Arbeitsplätzen. Mit der Einrichtung des Café Kurswechsel im Bildungshaus der VHS und dem Kaufhaus der Werkstätten (KDW) in der Oldenburger Innenstadt, stehen abwechslungsreiche und arbeitsmarktnahe Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

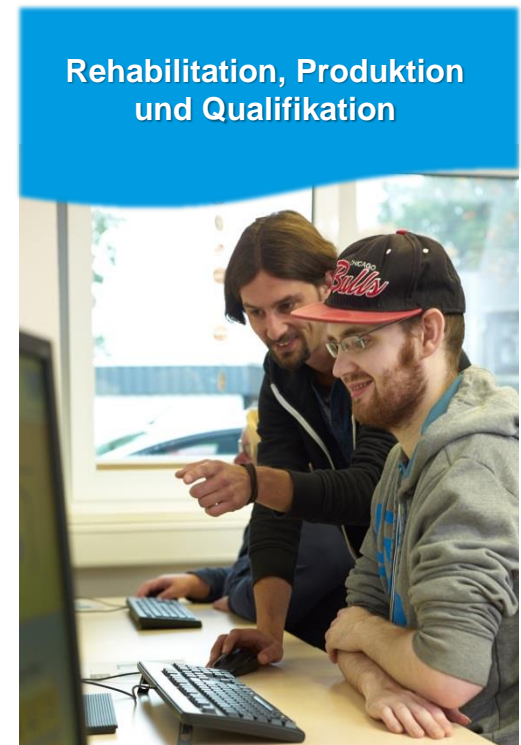
Über 500 Auftraggeber wissen das vielfältige Produktions- und Dienstleistungsangebot der Gemeinnützigen Werkstätten und dessen nach ISO 9001 zertifizierte Qualität zu schätzen.



Gemeinnützige Werkstätten Oldenburg e. V.
Rennplatzstraße 203
26125 Oldenburg
Telefon: (04 41) 34 05 - 0
E-Mail: info@wfbm-oldenburg.de
Internet: www.wfbm-oldenburg.de



Amtsgericht Oldenburg VR 1114
Vorstand: Gerhard Wessels



**Arbeitsbereich und
Berufsbildungsbereich für Menschen
mit seelischer Beeinträchtigung**

ANGEBOT

Die Gemeinnützigen Werkstätten Oldenburg e.V. bieten Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen Teilhabe und berufliche Rehabilitation an.

Das Angebot kann Ihnen helfen, wenn

- Sie aufgrund Ihrer Erkrankung nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können,
- Sie nach einer, vielleicht auch langen, krankheitsbedingten Auszeit wieder neu mit der Arbeit starten wollen,
- Sie Ihre beruflichen Fähigkeiten erhalten und fördern wollen, ohne dabei in Überforderungssituationen zu geraten,
- Sie wegen eines frühen Krankheitsbeginns noch gar keine beruflichen Erfahrungen sammeln konnten.



ZIELE DES ANGEBOTS

Durch berufliche Tätigkeit erlangen Sie wieder mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Sie können Ihre vorhandenen beruflichen Fähigkeiten stärken und weiter ausbauen. Weiterhin werden Sie kontinuierlich in Ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt.

Die Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt kann ein Ziel dieses Angebots sein.

Sie selbst bestimmen, welches Ihre konkreten Ziele sind.

BERUFLICHE QUALIFIZIERUNG

Im Eingangsverfahren wird vorab geklärt, ob die Werkstatt für Ihren individuellen Berufsweg der geeignete Ort ist.

Die Werkstatt gliedert sich dann in einen Berufsbildungsbereich (zu Beginn der Maßnahme, Dauer in der Regel 2 Jahre) und in einen Arbeitsbereich.

In beiden Bereichen finden Sie Unterstützung und Qualifizierung durch Fachkräfte zur Arbeits- und Berufsförderung. Dabei wird von Ihren individuellen Stärken und Interessen ausgegangen.

Die Tätigkeit im Team der Arbeitsgruppe kann Ihnen helfen, sich (wieder) stärker sozial zu vernetzen. Wenn erforderlich, bekommen Sie die für Sie individuell notwendige Unterstützung, um Unsicherheiten zu überwinden.

EINZELNE MASSNAHMEN UND ANGEBOTE

- Erprobung in verschiedenen Arbeitsfeldern,
- Erwerb von speziellen Arbeitsfertigkeiten,
- Vermittlung von berufskundlichen Kenntnissen,
- Angebote zur persönlichen Stabilisierung,
- Psychosoziale Beratung,
- Training von kognitiven Fähigkeiten sowie von Ausdauer und Konzentration,
- Erweiterung der Medienkompetenz,
- Planung und Zubereitung gemeinsamer Mahlzeiten (als verbindliches Angebot, 14-tägig),
- wenn gewünscht, Training von allgemeinen Grundfertigkeiten wie Haushaltsführung, Kochen, Zeitplanung, u.ä.,
- Möglichkeit zur Teilnahme an Angeboten der Gesamtwerkstatt, wie z.B. Sportkurse, Chor, u.ä.

Unsere Arbeitszeiten sind:
Mo.-Do. 8:00 – 16:00 und Fr. 8:00 – 14:15
Es ist auch möglich in Teilzeit zu arbeiten,
minimum 20 Std./Woche.